**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 13 (1897)

**Heft:** 37

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bie ruinenhafte Gaubentiuskirche oberhalb Cafaccia als Atelier in Beschlag genommen.

Orgelbautunft. In ber Rlofterfirche ju Ginfiebeln wurde die neue Orgel am 24. November festlich eingeweiht. Drei an verschiedenen Blagen befindliche Orgeln murben elektrisch und pneumatisch unter fich verbunden und mit Beigles Sochbrudregiftern berfeben. Außer ben mafchinellen Ginrichtungen, Motoren u. f. w, die alle bon auswärts geliefert murben, ift bie gange elettro pneumatifche Ginrichtung bon Angehörigen bes Rlofters unter Unleitung bes Abtes hergeftellt worden.

Baumefen in Davos. Gin Romitee will in Davos ein Sanatorium für unbemittelte Deutsche bauen. Der Bau foll Fr. 300,000 toften. Die Gelbfammlung bafür hat begonnen.

Soulhausbau Fetan (Engabin). Auf Grund eines Sutachtens bes tantonalen Bauamtes hat bie Regierung bes Rantons Graubunden bie Blane für bas neue Schulhaus in Fetan genehmigt und ber Bau gur Subventionierung borgemerft.

Wafferverforgung Jona (bei Rappersmyl). Der Regierungsrat hat den borgelegten Blanen für eine Trintwaffer= und Sydranienverforgung in Jona die Benehmigung erteilt und an bas Unternehmen einen Staatsbeitrag bon Fr. 10,000 querfannt.

Wafferverforgung Rapperswyl. Es werben gegen= wartig Studien gemacht, Rapperswhl mit einer genugenben Wafferverforgung zu verfeben. Mit Ginführung ber elettrifchen Beleuchtung will man in ber Rosenstadt bie Erftellung bes Bäggithaler Eleftrizitätswerts abwarten, die jest raich bor fich geben wird, nachdem bas Behifoner Ronfortium bie Unftande mit ben Liegenichafisbefigern im Bäggithal befeitigt hat. Diefes Riefenwert wird wohl zwanzig Gemeinden Licht und Rraft zur Benüge fpenden tonnen.

Wafferverforgung Riederhelfenswil. Riederhelfenswil (Toggenburg) nimmt bie Erftellung einer Bafferverforgung an bie Sand.

Heber Jolierungen hat die Firma Brandli u. Co., Afphaltgeschäft, Golzcement-, Dachpoppen- und Ifoliermittelfabrit in Sorg en foeben eine Brofchure herausgegeben, beren Befinre wir unferen Befern angelegentlichft empfehlen. Nach einem orientierenden Vorworte über bie Wichtigkeit ber Siolierung ber Bebaube gegen Feuchtigkeit werben im erften Rapitel bie Sfolierungen gegen Erbfeuchtigkeit und im zweiten biejenigen gegen atmofphärifche Riederschläge aus= führlich und gründlich behandelt, mahrend bas britte bie f. 3. in unferem Blatte besprochene Befestigungstonftruttion ber Pfoften bei Belanbern und Bligableitern an Solzcement-Bauten und Zinnenabbedungen, wie folche bekanntlich von biefer Firma als Spezialität ausgeführt wirb, in Bilb und Wort zur Darftellung bringt.

Auf dem Gebiete der Dampfmotoren icheint bie bon bem ichwedischen Ingenieur Labal tonftruierte und neuerdings verbefferte Dampfiurbine immer mehr Berbreitung gu finden. Man hatte fich im Anfang bamit begnügt, Dampfturbinen mit verhältnismäßig fleiner Leiftung, etwa 5 bis 25 Pferdeftarten, berguftellen, bie gur bollften Bufriebenheit arbeiteten : jest ift man auch zu größeren Ausführungen übergegangen, die ebenfalls tabellos funktionieren. In einer elektrifchen Centralftation ift fürglich eine Dampfturbine gum Betriebe ber Dynamomafchine aufgestellt worden, bie 300 Pferbefrafte liefert. Die Ronftruftion ber Dampfturbinen ift gang ähnlich ben für Bafferbetrieb benutten; ber Dampf firomt mit großer Befchwindigfeit in einen Behalter, gegen ein Schaufelrad, das dadurch in ichnellere oder langfamere Umbrehung versett wird, je nach ber Geschwindigkeit, mit ber ber Dampf einftrömt. Gin fehr großer Borteil ber Dampf-

turbinen ift ihre geringe Broge, bie in gar teinem Berhaltnis zu ben gewöhnlichen Dampsmaschinen von gleicher Leiftung fteht. So beträgt 3. B. ber Durchmeffer bes Flügelrades in ber Dampfturbine mit 300 Pferbefraften nur 75 cm, woraus zu ersehen ift, daß die Dimenftonen der Turbine febr gering find. Allerdings übertrifft bie Umbrehungegahl ber Turbine alle bei Dampfmaschinen erreichbaren Bablen, bet der ermähnten Turbine dreht fich bas Flügelrab 9000 mal in ber Minute.

# Fach=Literatur.

Bearbeitung und Berwendung der Bolger und plaftifden Materialien nebft einer Unleitung über bas Beigen. Buuftriertes Sandbuch für Tifchler, Möbelfabritanten, holzinduftrielle Betriebe, Drechsler zc. Rach ben Forischritten ber Reuzeit bearbeitet bon Rudolf Stubling Berlin, Berlag von B. u. S. Löewenthal. 1898.

Der Berfaffer befpricht zuerft jede gewerblich bermenbbare Solgart nach hertunft, G genschaften, Unwendung und Berarbeitung, mahrend er im zweiten Rapitel allgemeines über Bolger, fowie die Trodeneinrichtungen und Ronfervierung von holz und holzarbeiten behandelt. Das dritte Rapitel verbreitet fich über bas Schleifen, Bolieren, Ladieren 2c. ber Solzer mit Ungabe ber beften Rezepte und Berfahren hiefur, mahrend im vierten bas Leimen und Ritten, fowie Ritt und Rlebemittel für Solzer und plaftische Materialien burchgenommen wirb. Das fünfte Rapitel ift eine Unleitung gur Beigeret, Bleicheret ac aller Solzer und plaftifchen Materialien : bas fechete gibt die Deforationsverfahren (Brongieren. Bergolben, Bernideln 2c., Holzbrand, Intarfien 2c) an. Gin fiebentes Rapitel behandelt die Solzberechnung, ein achtes bie plaftischen Materialien und beren Imitationen: Celluloib. Elfenbein 2c, mahrend bas neunte Rapitel fich über einige intereffante Arbeitsmethoden verbreitet (Fournieren, Solgbiegerei, Stockfabrikation, Maffenartikel 2c. Das hoch intereffante Buch umfaßt beinahe 400 Seiten Großoktab mit iconem Druck auf gutem Bapier und ift allen Solg= induftriellen 2c. febr gu empfehlen.

# Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik worden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen sach Bezugequellen etc. grælis aufgenommen; für Aunahme von Fragen, die sigentlich in den Inseratentel gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 60 Cis. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht

815. Ber liefert eine hydr. Presse, zwei Reservoirs von je 15 hl Inhalt aus Holz ober Gifen, und eine Centrifugaspumpe, alles gut erhalten? Offerten mit Stizzen und genauen Angaben unter Nr. 815 an die Expedition.

816. Bas murbe ein Bindmotor foften gum Bafferpumpen in einen Behalter von 400 Rubitmeter Inhalt, ungefahr 10 m hoch? Wie viel konnte täglich geliefert werben?

817. Bo tonnte man einen Bengin- ober Betrolmotor von 4 ober 5 Bferdefraften, bewährten Spftems und in gutem Zuftanbe, kaufen ober mieten und zu welchen Bedingungen, am liebsten einen alteren, noch in gutem Zustande?

818. 3ch habe an meiner ichweren, in Gifenrahmen gefaßten Glasthure Firmabbuchftaben aus maffivem Meffing angebracht. Diefe Buchstaben fallen zeitweilig, z. B. bei heftigem der Thure, ab. Kann mir jemand mitteilen, mit was diese Buchstaben solid auf der Glassläche befestigt werden können?

819. Wer wurde einem tuchtigen jungen Spengler einen Patentartitel übergeben ober auch sonst einen Massenartitel?

820. Welche Firma hat ichon größere Unlagen für Acetylenbeleuchtung ausgeführt (bis 200 Flammen) und wo können solche besichtigt werden?

821. Gine Rapelle auf bem Lande mit großer ruffischer Ruppel soll mit neuer Bedachung verfeben werden. Mit welchem Material tann biefelbe am dauerhaftesten bedacht werden und wer würde sie gur Ausführung übernehmen?

Bu was tann man Ralffpat und Feldfpat verwenden und wo gibt es Firmen, die Abnehmer von obigen Steinarten find?

823. Ber führt billigst und solid Feuervergoldung großer Gegenstände, sowie Biedervergoldung kleinerer gebrauchter aus? ? §
824. Bie hoch stellt sich ein Robbau von Backsteinen, solid

ausgeführt, von 10 Meter Lange, 7 Meter Breite und 3,5 Meter Höhe ohne Dach und wie mit Ziegelbach? Bird die Mauer per m3 berechnet und wie hoch ftellt fich ber Preis per m3?

825. Eine Firma hätte Gelegenheit, ein Gewässer, das einen ständigen Ranal bilben dürste, von ca. 50 cm Breite und 30 cm Tiese auszunützen. Betr. Wasser ist ca. 200 m entsernt und kommt von einer Anhöhe mit ca. 14 m Gesäll. Wie wäre dieses am rationellsten auszunützen, um eine Holzbearbeitungsmaschie zu kralkon? treiben ? Bie viel Pferbefrafte maren erhaltlich?

826. Ber tonnte mir famtliche Firmen ber beutschen Schweiz gegen hohe Ertichabigung angeben, welche elettrisches Licht besitzen, welches sie selbst erzeugen? Offerten bitte unter EL 823 an die

Expedition d. Bl.

827. Ber fabrigiert größere und fleinere Löffelbohrer für

die Drechslerei?

**828.** Welche Sägerei ober Holzhandlung könnte einen Bertrag eingehen zur Lieferung von 300—400 ms Bauholz per Jahr? Dimensionen 12/12, 12/18, 12/15, 12/20, 15/15, 15/18, 15/20, 17/18, 18/18, 18/20, 20/20. Länge 1—12 m. Offerten mit Preisangabe find unter Mr. 828 gur Beiterbeforderung an die Expediton zu richten.

829. Ber ift Lieferant von Gewind. Schneidzeugen für Solgbrechslereien? Antworten an S. Temperli, Sager in Schalchen bei

Whla (3ch.)

830. Ber fabrigiert Baschbretter im großen und fönnte per Boche 500 Stud liefern ? Offerten mit außerster Preisangabe unter Mr. 830 an die Exped. d. Bl.

831. Ber liefert Senttaften für Betonfundationen unter

Wer fann durres und buchsfreies Rottannenholz von 832. 6 Meter Lange, 30 und 36 mm gefchnitten, liefern und gu welchem Breis

833. Man wünscht mit Bugfadenfabriten in Berbindung gu

treten, sowie auch mit Calcit-Fabrisanten.
834. Welche Fabrit würde einer Glas- und Geschirthandlung billigft ihre Artikel offerieren, speziell Lampen?
835. Welche Fabrit oder welches größere Geschäft würde 835. Welche Fabrit ober welches größere Gefaft wurde einer handlung Schuhmacherwerkzeuge und Schuhleiften billigft offerieren?

836. Ber liefert Saten jum Ginschalen der Betongewölbe

zwischen Tragbalten?

837. Ber hatte eine alte, kleine, eiserne Drehbankwange mit Spinbel- und Reitstod billigft zu verkaufen; ferner einen alten, noch brauchbaren mittleren Schraubstock?

838. Ber liefert gang schwarzes Nugbaumholz, das fich für

Filets eignet? Untwort unter Dr. 838 an die Expedition.

839. Ber hatte einen gebrauchten, aber noch guten feuerfeften Gelbichrant zum Bertauf? Er follte klein fein.
840. Ber murbe die Sinrichtung einer kleinern mechanischen

Schreinerei übernehmen?

Gine bereits neue, in der Mitte gufammengetuppelte Transmissionsstahlwelle von 11,000 mm Länge und 65 mm Dicke ersche follte, weil zu schwach, durch eine solche von 80 mm Dicke ersch werben. Um aber die gleichen Lagerschalen samt Platten brauchen zu können, müßte die Welle bei den 5 bestehenden Lagern auf 70 mm eingedreht werden. Stelle deshalb die Frage, ob dadurch die Welle an Kraft und Widerstandsstähigkeit Einduske erleiden würde. mürbe? Ber würde eventuell biefelbe anfertigen und zu welchem Preise?

842 Ber hatte eine noch in gutem Zustande befindliche altere Beinpumpe billig zu verfaufen ober mer liefert neue, mit oder

ohne Schläuche?

843. Wer hatte einen altern, aber noch gut erhaltenen Ipferdigen Betrolmotor zu verfaufen? Gefl. Offerten an Joh. Tremp, Drechaler, Majeltrangen b. Schannis (St. Gallen).

844. Ber fonnte mir einen Bindflügel liefern, welcher bei genügender Wasserkraft sür drei große Feuer in einer Hammer-ichmiede genug Bind liefert? Sich zu wenden an Jos. M. Imhof, Hammerwerk, Brig (Wallis).

#### Antworten.

Auf Frage 772. Bunfche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gottl. Boghaldt, Kufermeister, heslibach Rusnacht (3d.)

Auf Fragen 772 und 774. Wenden Sie fich an Frid. Durft, Rüfer, Mühlehorn.

Rufer, Muhlehorn.
Auf Frage 774. G. König, Mitterndorf b. A. (Steiermark). Bertreter: M. Abplanalp, Derlikon.
Auf Frage 777. Die Firma Kündig, Bunderli u. Cie. in Uster sabriziert Schleifs und Boliermaschinen jeder Art.
Auf Frage 778. Unterzeichneter ist Lieserant von Petrolbeshältern und Betrolapparaten samt Monturen und wünsch mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. A. Berl'at Herzog, Spenglerei, Müllheim (Thurgau).

Auf Frage 783. Die beste Ginfriedung refp. Gelander für Obsigarten ist verzinktes Drahsgessecht, welches auf Eisengerippe event. auch auf Golzpfosten beseitigt wird. Solche Drahtgeslechte und Gitter für Garteneinfassungen liefert als Spezialität in allen

Mafchenweiten und Drahibiden: Gottfried Bopp, Drahtgeflecht. Siebe- und Metallgewebefabritation in Schaffhausen und Sallau.

Auf Frage 786. Berzinfte ober verzinnte Nägel liefert die Firma A. Genner in Richtersweil und wird Preise berselben nach Angabe der Dimensionen und bis benötigten Quantums gerne mitteilen.

Auf Frage 787. Unterzeichnete Firma erftellt als Spezialität und andere Blechichindeln billigft. 36. Bagner, galvanisierte

Spenglerei, Pjässter (3ch.) Auf Frage **790.** Buchen-, Ahorn- und Sschenbretter liefert nach beliebiger Länge Rem Wurer, Säge und Holzhandlung in Bedenried.

Auf Frage 790. G. König, Mitternborf b. A. (Steiermart). Bertreter: M. Abplanalp, Derlifon.

Muf Frage 791. Sabe buchene Laden, 10" bid, und wünfche

mit Fragesteller zu unterhandeln Balthafar Ulrich, Holzhandlung, Sattel (Schwyz). Auf Frage 793. Ronnte noch in gutem Buftand befindliches, brauchbares, noch wie neues Rollbahngeleise gu Fr. 2. 80 per m,

fomplett fertig, abgeben. Jof. Gander, Uebernehmer, Oberdorf. Bedenried Auf Frage 793. 70 Meter gut erhaltenes Rollbahngeleife,

60 cm Spurmeite, hut zu verkaufen Joseph Gerig, Schmied, Schattdorf (Uri). Muf Frage 797. Bafchbretter in 3 Größen in Buchen- und

Tanneneinsassung liesern in größern Quantitäten Wosimann u. Cie., Holzwarensabrit, Oberburg (Bern).

Auf Frage 797. Wenden Sie sich vertrauensvoll an Gebrüber Hänggi, mech. Schreinerei, Aesch b. Basel.

Auf Frage 797. Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung

Auf Frage **797.** Wünsche mit Fragesteller in unterganotung zu treten. Alfr. Mettler, Zug. Auf Frage **797.** Die Dampssäge und Holzmanusaktur in Aesch (Baselland) sabriziert Waschbretter und ist in der Lage, wöchentlich das gewünschte Quantum von 500 Stück zu liesern. Auf Frage **797.** N. Schlenniger, Kistensabrik in Klingnau, sabriziert Waschbrecker im großen und wünscht mit Fragesteller in

Berbindung zu treten.

Auf Frage 798. Bei 600 Minutenliter Baffer erhält man mit 4 m Gefall 0,4 HP, mit 12 m Gefall 1,2 HP fonftante Kraft. mit 4M Gezal 0,4AP, mit 12M Gezal 1,2AP fonfante Kraft. Benn das Basser in einen Beiher ausgespeichert wird, so erhält man per Tag ca. 9,5 resp. 29 Pierdekraststunden. Man könnte in diesem Fall 2 Turbinen auf dieselbe Achse andringen; auf ein Kad läßt sich die Sache leicht vereinigen. Waschinensabrik Burg-

duf Frage **798.** Sie erhalten mit 600 Minutenlitern bei 4 m Gefälle <sup>4</sup>/<sub>10</sub> Pjerdesstärken, bei 12 m Gefälle aber 12/<sub>10</sub> Pjerdesstärken. Es ist unter Umständen möglich, beide Wasserläuse auf eine Turbine zu richten. Benden Sie fich gefl. an J. Aeppli in

Rapperswyl.

Auf Frage 798. 600 Minutenliter mit 4 m Gefall geben ichwach 1/2 Pferbetraft, mit 12 m Gefall 11/4 Pferbetraft. Genau genommen follte man für verschiebene Gefalle auch verschiebene Turbinenburchmeffer haben, falls die Turbine am gleichen Bellbaum aufgefeilt ift. Im vorliegenden Falle fonnte man 2 Schaufel. franze an der gleichen Turbine neben einander anbringen und auf ichiedenen Gefälle die beste Rraft entwideln, wenn fie per Sefunde am Umfange 5 m Schnelligkeit hat, fei ihr Durchmeffer größer oder fleiner.

Auf Frage 799. Eine Rraftübertragung von 20 bis 30 HP auf 3 Kilometer Entfernung tommt auf cirta Fr. 10-12,000 gu ftehen.

Auf Frage 800. Wollen Gie fich für Näheres an Unter-

zeichneten wenden. K. Schalch, Schützengraben, Schaffhausen. Auf Frage 800. Ganz reinen weißen Quarzsand liefert waggonweise F. Grüb, Quarz- und Gipsfabrik, Koblenz.

Auf Frage 801. Rienol liefert die Firma G. A. Beftaloggi, Auf ber Mauer 6, Burich I, in bester Qualität und zu billigften Breifen.

Auf Frage 803. Wenden Gie fich an die Firma Ganter.

Sibler u. Cie, Zürich. Auf Frage 803.

Die besten Flügelpumpen mit Schmier. un Frage 803. Der beien Fingerpinipen inti Sinker-vin Frage 803. Wenden Sie sich gest. an die Firma Sd. Will, Eisenwaren- und Glashandlung in Biel. Auf Frage 803. Sine solche Rohrwalze verkaufe billig und

ift nur die Bebevorrichtung reparaturbedürftig. E. Rern, Rupfer-

schmied, Bülach. Auf Frage 803. Ruppert, Singer u. Cie., Burich, fonnen fofort und aufs Borteilhaftefte entfprechen.

Auf Frage 803. Sans Rehrer in Bern wünscht mit Frage-

fteller in Korrespondeng zu treten.

Muf Fragen 803 und 807. Wenden Sie fich gefl. an Jean Ruppli, Brugg.

Auf Frage 806. Benden Sie fich an Benninger u. Co., Maschinensabrit in Ugwil, welche ichmiedelferne Flanschenröhren als Spezialität in jeder Dimension liefern.

Auf Frage 807. Benden Sie sich gest. an die Firma Sd. Will, Eisenwaren- und Glashandlung in Biel. Auf Frage 807. Ruppert, Singer u. Cie., Zürich, liefern billigft und schnelltens die größten Quantitäten Fensterglas. Auf Frage 807. Benden Sie sich an die Firma Ganter,

Sibler u. Co., gürich. Auf Frage 807. Hans Kehrer in Bern wünscht mit Frage-

steller in Korrespondenz zu treten. & Auf Frage 808. Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung

\* Auf Frage 808. Winsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu irreten. Alfr. Mettler, Zug.
Auf Frage 808. Schablonen jeder Art versertigen prompt und billig als Spezialität Daubenmeier u. Meyer, Gravier- und Brage-Unftalt, Froschaugasse 18, Zürich I.

Auf Frage 808. Schablonen verserigt aut und billigst die Aylographie Hämmig, Zürich-Wipkingen ("zur Posi"), wo auch feinste Buchdruckliches gestochen werden.

Auf Frage 810. L. Mattmann, Drechsler in Magden (At. Nargau) ist Fabrikant von Faßhahnen und wünscht mit Fragesteller in Berbindung zu treten.

Auf Frage 812. Ja! Benden Sie sich an A. Schmid, Maschinenfabrit, in Zürich. Bei 1 PS ca. 90, bei ½ PS ca. 50 Liter. Auf Frage 812. Solche Motoren von höchster Leistungsfähig-

teit liefert billigst und steht mit Auskunst gerne zur Bersügung die Maschinensabrit Burgdort, J. U. Aebi. Auf Frage **812**. Es läßt sich ein Motor von einer Pserde-stärke andringen bei 100 Liter Wasserverbrauch pro Minute. Turbinen eigenen, besten Systems liefert J. Aeppli, Rapperswyl.

# Submissions-Anzeiger.

Für die Reparation der Zihlbe ücke zu St. Johannsen bei Biel werden folgende Arbeiten zur Konfurreng ausgeschrieben : im Voranschlag von ca. Fr. 3000. –

a. Zimmerarbeit, b. Dachbederarbeit, " " 1700.—. " " " c. Unftreicherarbeit. 350.-

Bewerber für fämtliche oder einzelne Teile diefer Arbeit haben ihre Angebote idriftlich und verschloffen mit der Aufschrift "St. Johannsen-Brücke" der Tit. Baudirektion des Kantons Bern bis Ende des Jahres 1897 einzusenden. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Ingenieur des V. Bezirks, J. Andersuhren in Biel, zur Einficht auf.

Rorrettion bes Großen Scheibegg-Saumweges gwifden bem Mühlebach und dem Borbach zu Grindelwald mit einem Roftenanschlag von Fr. 9500. Plan, Boranschlag und Bebingungen sind auf dem Bureau des Ingenieurs des 1. Bezirks: H. Aebi in Inter-laken, einzuschen und Angebote daselbst verschlossen und mit der Ausschläft "Scheideggweg-Korrektion" versehen dis 19. Dezember nächsthin einzureichen.

Wasserforgung Berned (St. Gallen).

1. Erstellen eines Reservoirs mit 400 m³ Basserinhalt in Beton.

2. Die Aussührung der Hauptleitung und des Robrneges samt allen Grabarbeiten auf eine Gesamtlänge von 6300 Weter; Kaliber 200, 150, 120, 100, 70 mm.

Liefern und Berfegen von 33 Muffenschiebern und 44 Dber-

flurhydranten.

Offerten sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 15. Dezember 1897 an Herrn Gemeindeammann Gallusser in Berneck zu richten, bei welchem auch Plane und Bauvorschriften eingeseben merben fonnen.

Schulhausbau Stans. Die Lieferung von Vertäferungs-arbeiten ins neue Madchenschulhaus. Die nabern Bedingungen find zu vernehmen bei Seren F. Bufinger, Ingenieur, woselbst auch Angebote bis zum nächsten 11. Dezember abgegeben werden tonnen.

Die Erstellung eines neuen Kafereifenerherbes mit eingemauertem Rasteffi in ber Raferei Bohtern (At Bern). Bewerber wollen ihre liebernahmsofferten bis 15 Dezember 1897 an C Schwendimann, Gemeindeschreiber, einreichen.

Ausführung ber II. Seftion ber Gitalbenbachforreftion in Thal. Es handelt fich um die Erstellung eines neuen ge-mauerten Bachtanals von rund 900 Laufmeter Lange mit Soblenversicherungen ze. Pläne, Beschrieb. Bauvorschriften und Ausmaße tönnen in der Gemeinderatskanzlei Thal eingesehen werden. Offerten sind verschlossen mit der Ausschlicht "Worrektion des Gitaldenbaches" bis jum 18. Dezember 1897 an die Bachfommiffion in Thal (Rt. St. Gallen) einzufenden.

Reservoirbante. Die "Compagnie du chemin de fer de Lausanne Ouchy & des Eaux de Bret" in Lausanne gibt die Konstruktion eines 12,000 ms haltenden Reservoirs in Chailly sur Lausanne in Submission. Bewerber wollen fich an die obgenannte Befellichaft in Laufanne wenden

Erstellung eines Rafereigebandes für die Rafereigesellichaft in Belichenrohr (Golothurn). Plane und Bedingungen bei Rantons. rat Mögli bafelbit gur Ginficht. Offerten an benfelben unter Auf. fchrift "Gingabe für Raferei" bis 12. Dezember.

Erbarbeiten. Um rechten Thurufer unterhalb ber Brude in Ueglingen foll ein hinterdamm von ca. 700 m Lange erftellt merben. — Blan und Befchrieb liegen beim thurg. Strafen und Baudepartement in Frauenfelb jur Ginficht bereit, an welches Uebernahmsofferten bis zum 15. Dezember einzugeben find.

Friedhofbante Ruifchliton. Die Erdarbeiten, der Fundamentaushub, das Rigolen und die Stragenanlage für die Erftellung bes Friedhofes, ferner die Maurerarbeiten für das Leichenhaus und bie Umfassungsmauern; die Schlosser, Schreiner und Malerarbeiten. Plane, Borausmaße und Bauvorschriften sind auf der Gemeindrats. kanzlei aufgelegt. Offerten für totale oder teilweise Uebernahme ber einzelnen Arbeiten sind mit der Aufschrift "Friedhofbaut Rüschliton" verschlossen und franko bis 11. Dezember an herrn Sch. Zollinger in Rufchlifon einzusenden.

Brimariculgebaube gu Sitten, Die Burgergemeinde Sitten ichreibt die Gritellung ber Blane für ein neues Brimariculgebäude der Stadt Sitten zur Konkurrenz aus. Zu diesem Zwecke wird die Summe von 1500 Fr. sür Preise ausgesetzt. Konkurrenz-bedingungen und Situationsplan sind für die Herren Architektent im Bureau der Munizipalität erhältlich. Letzter Termin für Ein-reichung der Pläne den 15. Februar 1898, abends 6 Uhr.

Die Maurer-, Gipfer-, Zimmermanns-, Spengler-, Glafer-, Schreiner- und Maler-Arbeiten zur Biederherstellung der Kirche in Umiton werden auf dem Submissionswege vergeben. Diesbezügl. Offerten werden vom Tit. Pfarramte entgegengenommen bis 20 Dezember.

Die Lieferung eines Leichenwagens für bie Gemeinde Baden wird auf dem Submissionswege vergeben. Offerten, wo möglich mit Photographien begleitet, sind der Bauverwaltung daselbst, bei welcher auch die Borschriften eingesehen werden konnen, einzusenden bis jum 29. Dezember.

Soig-Lieferung für die Bereinigten Schweizerbahnen. durch wird die Lieferung des Robbolgvedarfes der Baggon Bertstätte in Chur gur Ronfurreng ausgeschrieben, bestehend in: 30 m.3 Eichen in Blöden von 6 m Länge und mehr

								(	gerab	e Stämm	e)
,	10	,,	Lärchen	,,	,,	,,,	2,8		Länge		-,
,	60	,,	,,	,,	"	"	5,4	"	"		
,	80	"		"	. "	.,	5,75	"	"		
,	10	"	Weißtannen	"	"	" "	4,8	"	"		
	110 50	. "		"	"	."	5,4 5,75	"	" "		,
,	18	"		"	"	,"	6,9	"	. "		
,	2	"	, <b>"</b>	"	"	"	7.4	"	"		
	10	"	"	"	",	. "	13.8	"	"	ohne Aest	te.
	30	"	Rottannen	"	",	"	5	"	. ,,	und mehr	
	20	"	Eichen	,,	,,	"	belieb	iger	r "		
	5	,,	Ritschbaum	"	"		, "		11		
	10.		Nußbaum	,,			. ,,		,,		

Der Durchmeffer der Bloder muß am dunnen Ende für Eichen-holz mindestens 46 cm, für Lärchen-, Tannen- und Nugbaumholz 36 cm und für Eichen. und Rirfcbaumholz 30 cm betragen.

Schriftliche Offerten auf Lieferung des ganzen Bedarfes odereines Teiles desfelben bis Ende März 1898 franko Chur oderfranko Wagen auf eine Station der Bereinigten Schweizerbahnen sind bis 20. Dezember 1897 an die Maschinen Inspektion in Rorschach einzugeben.

Die Offeranten find bis 15. Januar 1893 an ihre Offerten

gebunden, an welchem Tage die Zuichläge erfolgen werden. Die nähern Bedingungen für die Lieferung fonnen bei den Bertstätten Chur oder Rorichach eingesehen werden.

Rirchenrenovation Langenthal. Es wird Ronfurreng eröffnet über: Runftfein-, Maurer-, Berput-, Zimmer-, Schniede-, Spengfer-, Dachbecker-, Malerarbeiten und Centralheizung (Luft-beizung). — Die Pläne, Offerten-Formulare und Bedingungentönnen bei Hrn. Prof. Schryder, Architekt in Luzern, eingesehen werden. Offerten sind längstens bis 18. Dezember künftig einzureichen an Hrn. C. Imboden-Glarner, Präsident des Kirchen-gemeinkortes in Louverthal gemeinderates in Langenthal.

# Jedem Gewerbetreibenden, Arbeiter und Jehrling

wird der Schweizerische Gewerbekalender 1898 (empfohlenvom Schweizerischen Gewerbeverein und vom kant. bern. Gewerbeverband) willkommen sein. Dieses sehr praktisch eingerichtete und hübsch ausgestattete Taschen-Notizbuch ist zugleich durch seinen vielseitigen nüglichen Inhalt ein st ündlich verwertbares Hüsse und Nachschlagebuch. Trop des reichhaltigen, gediegenen Inhalts ist das Format handlich und kann der Kalender in jeder Rock-tasche bequem getragen werden. Preis: in Leinwand Fr. 2, 50, in Leder Fr. 3. Vorrätig in jeder Buch- und Papierhandlung, sowie in der Buchdruckerei **Wichel u. Büchler** in **Bern.**